



Jahresbericht des Präsidenten 2016

Zu Händen der Delegiertenversammlung

Interessengemeinschaft Stadtzürcherischer Fechtvereine und
Kantonalzürcherischer Fechtverband

vom Mittwoch, 05. April 2017, 19.00 h
im Best Western Hotel Spirgarten, Zürich-Altstetten

1. Resultate

Höhepunkt waren 2016 sicher die **Olympischen Spiele** mit Zürcher Beteiligung. Leider erreichte SUI (mit Peer Borsky „nur“ der 6. Mannschaftsrank.

Erfreulich, dass 3 weitere Zürcher im Zeichen der Wachablösung in der Schweizer Nationalmannschaft den Sprung in die 1. Equipe schafften. So waren mit SUI an **WC-Turnieren** folgende Senioren dabei:

Peer Borsky	3. Team	Heidenheim	30. Einzel
	2. Team	Bern	
		Vancouver	24. Einzel
		Rio	24. Einzel
		Paris	25. Einzel
Georg Kuhn		Rio	16. Einzel
		Paris	14. Einzel
Bruce Brunold		Bern	27. Einzel

Aber auch bei den **Junioren** gab es gute Zürcher Resultate auf **Weltcup-Niveau**. So namentlich für:

Dimitrij Marchukov	5. Team	Basel	22. Einzel
		Riga	15. Einzel
	6. Team	Novi Sad	Europameisterschaft
Noemi Moeschlin	10. Einzel	Bourges, Europameisterschaft	
Jori Villiger	6. Einzel	Manama, WC Juniorinnen	
	32. Einzel	Bratislava, WC Juniorinnen	
Kei Mathis	31. Einzel	Basel, WC Junioren	

An Schweizermeisterschaften brillierten:

Luca Sponga	8. Einzel	Biel
Peter Bucher (Veteran)	2. Einzel	Biel
ZFC 1 Herren Senioren	3. Platz	Biel
ZFC 1 Damen Jun.	1. Platz	Neuenburg
Herren Jun.	1. Platz	Neuenburg
Damen Kadett	1. Platz	Neuenburg
Herren Kadett	1. Platz	Neuenburg

Aber auch an der **Veteranen WM** gab es ausgezeichnete Zürcher Resultate:

11. Peter Bucher (ZFC)	Stralsund
26. Peter Valaer (AFZ)	Stralsund
39. Denise Liefert (FCZN)	Stralsund

Schliesslich machten **am Saison Circuit National** auf sich aufmerksam:

Nicole Rechsteiner-Sidler (FCOT)	1. Rang
Ariane Moser (AFZ)	2. Rang
Denise Liefert (FCZN)	5. Rang
Sabine Wolf (FCOT)	7. Rang

Und lokal brillierten als Sieger beim „de bescht Zürcher Schüelerfechter 2016“ **Fiona Hatz** und **Till Fülcher**.

2. Aktivitäten

Das Tätigkeitsprogramm stiess wie immer auf breite Zustimmung. Urs Vögeli und den organisierenden Vereinen SEZ, FCZN, FCOT, ZFC und KFZ sei Dank für die friktionslose und unfallfreie Durchführung der Anlässe, aber auch den professionell mitwirkenden Leitern und Maîtres aus 4 verschiedenen Vereinen, Alex Gossauer, Adrian Dürmüller, Gino Gaggia und Angi Nick ein grosses „Merci“.

Der Kerenzerberg bot wiederum ideale Bedingungen für die Fechtwochenende. Auch das „Rägi Camp“ bot jugendlichen Einsteigern Starthilfe. Leider ist seine Zukunft in Frage gestellt, da die Subventionen vom KZV gestrichen wurden.

Für das Projekt 1418, mit dem das Sportamt den Leiternachwuchs im Kt. Zürich für 14 – 18-jährige insbesondere fördern will, ist im Verband noch eine Koordinationsstelle zu finden.

3. Verbandsarbeit

Mit dem Zürcher Kant. Sportverband wie auch mit den städtischen Sportverantwortlichen pflegten Alex und ich gute Beziehungen in verschiedenen Sitzungen. Die Delegiertentätigkeit von Alex im Fechtbereich Sportanlagen bringt uns Synergien und Sympathien, wenngleich auch unser Wiedererwägungsgesuch um gestrichene Ausbildungseinheiten leider abgelehnt wurde. Hingegen wurden unsere übrigen Anträge gutgeheissen. Erfreulicherweise holten wir nach 2015 wiederum einen Bonus von CHF 500.00 und dazu kam eine unerwartete zusätzliche Subventions-Rückzahlung, sodass uns als relativ kleiner Verband eine willkommene Verbesserung der Rechnung möglich war.

Erich Suter für FB-Ausbildung und Bruno Christen & Ruth Neuhaus für FB-Sportmaterial sind weiterhin mit Alex (FB-Sportanlässe) für uns Ansprechpartner.

Mit „Swiss Fencing“ sind noch nicht alle offenen Fragen betreffend Subventionierung der „J+S“-Kurse bereinigt. Adrian versucht, zusammen mit den ZH Vereinen an der GV eine Lösung zu finden, nachdem die Zürcher Amtsstellen vorbildlich „grünes Licht“ gegeben haben.

4. Mitglieder

Die Delegiertenstimmen, gemäss Anzahl Mitglieder sind:

AFZ	neu	2 Stimmen (statt 3)
FCZN		3 Stimmen
ZFC		5 Stimmen
SEZ	neu	2 Stimmen (statt 3)
FSZ		2 Stimmen
FCOT		2 Stimmen
WFC	neu	1 Stimme (statt 2)

Der Vorstand tagte neu 2x jährlich, um die neuen Vorstandsmitglieder Fabienne Arnold (AFZ) und Markus Meyer (für Thomas Burg SEZ) sowie Deniz Ernst (für Philipp Ernst FSZ) als Beisitzer willkommen zu heissen und die Chargen samt Vorstandsreglement (neu) zu diskutieren und zu verabschieden. Ebenfalls auf Anregung der letzten DV entwickelte der Vorstand Ideen zur Förderung des Fechtsports (siehe separate Protokolle).

Auf Anregung von Elisabetha fand die Sitzung im Flughafen mit vorgängiger Führung statt. Herzlichen Dank für die Organisation und die Gastfreundschaft.

Im neuen Vorstand sind somit alle Vereine vertreten, was die Kommunikation – zusätzlich mit einem neuen Präsidenten in Winterthur – erleichtern soll.

Die Homepage wird in verdankenswerter Weise weiterhin von Thomas Burg (SEZ) unterhalten.

Jürg Waeffler gibt für 2018 nach 10 Jahren seinen Rücktritt als Präsident bekannt.

5. Finanzen

Alex hat als Kassier wiederum einwandfreie Arbeit geleistet. Dies sowohl in der Abwicklung mit den Subventionen von Kanton und Stadt Zürich, als auch intern mit den Vereinen. So schliesst der KZF mit einem Gewinn von CHF 1'373.50, dank Gesamtsubventionen von CHF 9'717.00, Bonus von CHF 500.00 und CHF 717.00 Nachzahlung ab. Die IGF verzeichnet ein Verlust von CHF 1'109.74 infolge Beschaffung von Medaillen.

6. Verschiedenes

Allen Mitwirkenden im Kurzfilm des ZKS herzlichen Dank. Auch wenn die Fechtsequenz kurz geworden ist, so war es wichtig, dass der Fechtsport präsent war.

Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden im Vorstand, den Vereinen, den Revisoren, Fechtmeistern, Clubchargierten aber auch den öffentlichen Instanzen, vorab dem Zürcher Kantonal-Verband für Sport (ZKS) und dem Zürcher-Stadtverband für Sport (ZSS) für die gute Zusammenarbeit.

Schaffhausen, 15. Februar 2016

Der Präsident IGF/KZF

Jürg Waeffler, Dr. oec.